

MINERALOGISCHE HANDPRESSE PMR-1

ПРЕССИК МИНЕРАЛОГИЧЕСКИЙ РУЧНОЙ ПМР-1

Die mineralogische Handpresse PMR-1 ist für die präzise Herstellung von Arbeitsflächen mineralogischer, metallographischer und anderer Präparate bestimmt, die für die mikroskopische Untersuchung im Auflicht bestimmt sind und zu diesem Zweck in plastische Massen gepresst werden.

Die Handpresse arbeitet normalerweise in einem Raum mit einer Lufttemperatur von 20 ± 5 ° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von nicht mehr als 80%.

Hersteller der Fabrik: LOMO.

Das Land des Herstellers der UdSSR (Russland).

Gehört zum Zubehör des Mikroskops METAM R-1.

GRUNDDATEN

Durchmesser der unteren Druckplatte ... 80 mm

Durchmesser der Druckplatte ... 50 mm

Maximaler Hub der Druckplatte ... 60 mm

Genauigkeit der Einstellung der Arbeitsfläche relativ zur Basis 5'

Feste Arbeitshöhe des Produkts ... 10, 20, 30, 40, 50 mm

Gesamtabmessungen der PMR-1-Pressen:

Länge ... 110 mm

Breite... 90 mm

Die Höhe... 270 mm

Gewicht... 1,7 kg

LIEFERUMFANG

Handbuch PMR-1 ... 1 Stk.

Schachtel... 1 Stk.

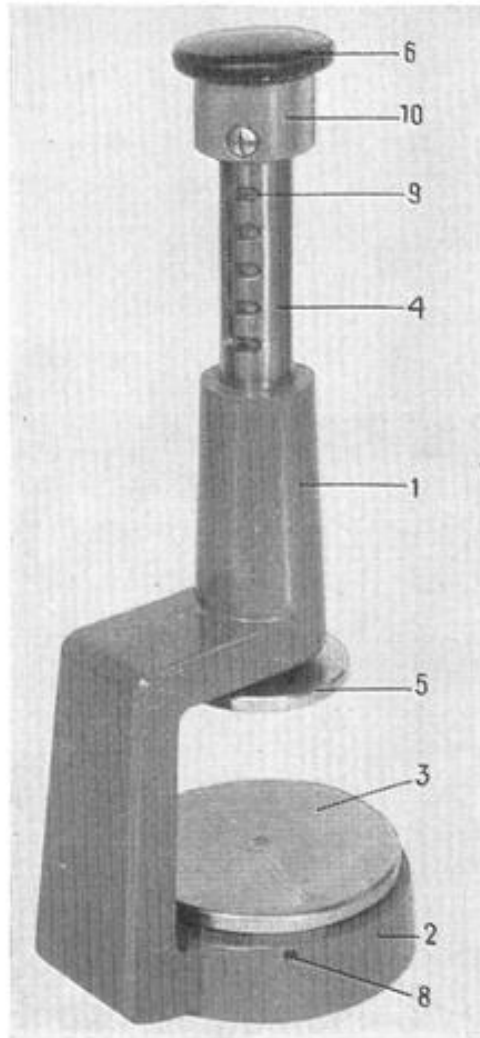
Beschreibung und Bedienungsanleitung PMR-1 Presse . . . 1 Stk.

Pass 1 Stk.

KONSTRUKTION

Die Hauptbestandteile der MPR-1-Pressen sind ein Stativ mit Sockel, Gegendruckplatte, Druckplatte, Stange mit Handgriff.

Das Stativ 1 (Abb. 1) endet mit dem Sockel 2, auf dem die Gegendruckplatte 3 befestigt wird, um die Präparate darauf zu installieren.



An der Unterseite der Stange 4 ist die Druckplatte 5 verstärkt; die Oberseite der Stange endet mit dem Griff 6.

Der Boden der Stange 4 hat eine Längsnut, und das Stativ 1 hat einen Stift 7 (Abbildung 2), um zu verhindern, dass sich die Stange gegen ihre Achse dreht. Die geradlinige Bewegung des Schaftes ohne die Möglichkeit einer Drehung um seine Achse eliminiert Fehler aufgrund der Nicht-Senkrechtwinkligkeit der Druckplatte 5 zur Achse des Schaftes 4.

Die Druckplatte 3 wird streng parallel zur Druckplatte 5 montiert und in dieser Position mit Schrauben 8 befestigt, die während des Betriebs nicht berührt werden sollten, um die Parallelität der Platten zu verschieben

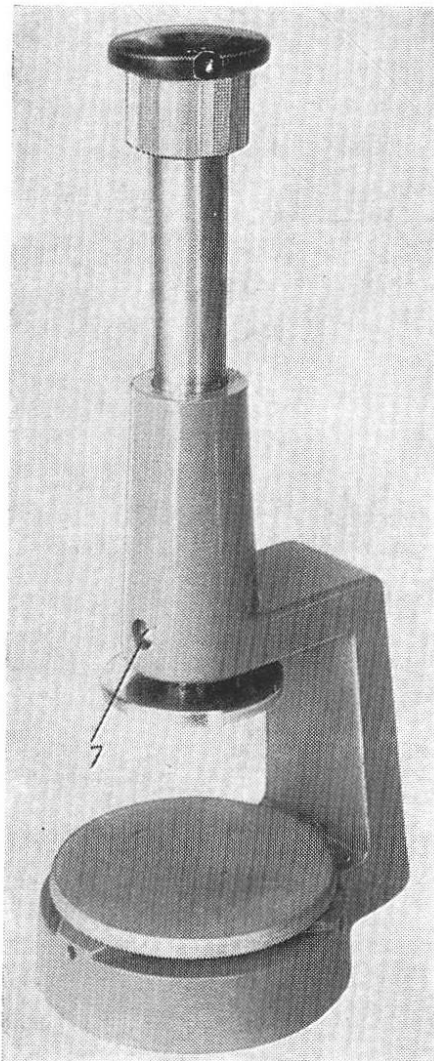


Abb. 2

Die im Schaft 4 eingebaute Feder hält den Schaft mit der Druckplatte 5 in der obersten Position.

Schaft 4 ist mit einem Längsschlitz 9 mit quer verlaufenden flachen Kerben versehen, auf dem der Ringanschlag 10 bewegt wird. Anschlag 10 begrenzt die Höhe, auf die die Präparate ausgerichtet werden sollen. Die Einstellung auf die gewünschte Höhe erfolgt durch Aufsetzen des Ringanschlags 10 und Drehen in die entsprechende Querkerbe.

ARBEITSVERFAHREN

Die Kompression der Präparation in verschiedene plastische Massen sollte wie folgt erfolgen:

Stangenbewegung 4 auf Anschlag 10 entsprechend der erforderlichen Höhe der Präparation begrenzen.

Installieren Sie 3 Platten (PMR-1 ist nicht im Satz des manuellen Drückers enthalten) mit der auf die Vorpressplatte aufgetragenen Schicht aus Kunststoffmasse.

Installieren Sie das Präparat auf der Schicht der plastischen Masse mit der geringsten Dicke und erzeugen Sie innerhalb von 10 - 15 Sekunden von Hand eine Belastung am Griff 6.

Bringen Sie die Stange 4 allmählich (ohne Ruck) in ihre ursprüngliche Position zurück.

AUSFÜHRUNG

Die PMR-1-Pressen werden sorgfältig getestet hergestellt und können über einen langen Zeitraum störungsfrei arbeiten, müssen aber sauber gehalten und vor mechanischen Beschädigungen geschützt werden.

Um das Aussehen der Presse zu erhalten, sollte sie periodisch nach sorgfältiger Staubentfernung mit einem weichen, mit säurefreier Vaseline getränkten Tuch und anschließend mit einem trockenen, weichen, sauberen Tuch abgewischt werden. Das Plastilin, mit dem die Schiffe auf der Platte befestigt werden, verunreinigt die Presse ständig. Es sollte mit Watte oder einem Papiertaschentuch von den Grundplatten entfernt werden.

Um einen ruhigen Lauf der Stange zu gewährleisten, sollte die Führung periodisch mit einem Spezialfett geschmiert werden.

Nach Betrieb sollte die PMR-1-Pressen in den mitgelieferten Mikroskop-Zubehörkasten gelegt werden.

GARANTIEVERPFLICHTUNGEN

Die Garantiezeit für die PMR-1-Pressen beträgt drei Jahre ab dem Datum ihrer Inbetriebnahme. In diesem Fall darf die Gesamtdauer der Lagerung vor der Inbetriebnahme sechs Monate ab dem Datum der Presse vom Hersteller nicht überschreiten.

Störungen in der Presse, die innerhalb der angegebenen Fristen festgestellt werden, werden vom Unternehmen-Hersteller kostenlos beseitigt, vorausgesetzt, dass der Kunde und der Verbraucher die in den technischen Spezifikationen festgelegten Regeln für Transport, Lagerung und Betrieb einhalten.

INFORMATIONEN ÜBER BESCHWERDEN

Die Prüfung der Qualität der Presse PMR-1, die Erstellung (falls erforderlich) eines Aktes unzulässiger Qualität und die Einreichung von Beschwerden erfolgen gemäß dem Verfahren und innerhalb der Fristen, die in der "Anweisung über das Verfahren zur Abnahme von Produktions- und technischen Gütern und Verbrauchsgütern, aber

in Qualität", die durch den Beschluss des Staatlichen Schiedsgerichts unter dem Ministerrat der UdSSR Nr. P-7 vom 25. April 1966 genehmigt wurde, und im Vertrag, auf dessen Grundlage die Presse geliefert wird, festgelegt sind.

Informationen über Beschwerden sollten in die Tabelle aufgenommen werden: (Datum; Inhalt des Anspruchs; ergriffene Maßnahmen).

